

Der Ausbau des Kindergartens Reichenau Süd wurde fertiggestellt

Sanierung & Erweiterung

Nachdem das bestehende Platzangebot des Kindergartens Reichenau Süd nicht mehr ausreichte, erweiterte die Stadt Innsbruck in Zusammenarbeit

mit der Innsbrucker Immobiliengesellschaft (IIG) das bestehende Gebäude. Durch einen Zubau wurde Platz für zwei weitere Gruppen geschaffen.

Der mittlere Teil des Bestand-Kindergartens – in den 1960er-Jahren eröffnet

– wurde abgetragen und mit einem barrierefreien Zugangsbereich komplett

neu gestaltet. Die regen Wohnbautätigkeiten im Stadtteil und der zunehmende Bedarf an Ganztagsplätzen mit Mittagstischangebot haben einen Ausbau auf insgesamt sieben Gruppen und neue, großzügig gestaltete Räumlichkeiten erforderlich gemacht.

Umweltfreundlich

Das Architekturbüro Mario Gasser aus Innsbruck konnte sich im Wettbewerb gegen vier weitere junge Architektenteams durchsetzen und plante in enger Abstimmung mit der Stadt Innsbruck und der IIG das Projekt. Dabei wurde das komplette Gebäude nach den geltenden Niedrigenergiestandards saniert und der Kindergarten mit schallschluckenden Deckenelementen und energiesparenden Beleuchtungen ausgestattet.

Foto: BCM



Die Projektbeteiligten bei der Besichtigung nach dem erfolgten Umbau des Kindergartens